

Beschlussprotokoll zu TOP 6: Kreishaushalt 2021 – Beratung über den Entwurf
(Beschluss: FI/20210311/Ö6)

Lfd. Nr./ Be- schluss- Nr.	Antragsteller (Fraktionen)	Antrag (evtl. Begründung)	
38	Gemeinsamer Antrag der SPD und Bündnis 90/ Die Grünen	<p>Pflege und Unterhalt der Bäume an den Kreisstraßen Seite 585 ff, Produkt 120.541.011 „Betrieb/Unterhalt von Kreisstraßen“ Sachkonto 5242 0090 „Unterhaltung Grünflächen und Gehölze“</p> <p>Erhöhung der o.g. Haushaltsstelle von 250.000 € auf 350.000 € (= + 100.000 €). Begründung: Abgestorbene Straßenbäume sollen durch resistente Baumarten ersetzt werden, schonenderer jährlicher Rückschnitt der Bäume statt mehrjähriger Pflegeintervalle, Pflanzung von zusätzlichen Bäumen dort, wo keine verkehrstechnischen Sicherheitsbedenken bestehen.</p> <p>Nach Aussprache wurde der Antrag modifiziert: Der Haushaltsansatz wird von 250.000 € um 70.000 € auf 320.000 € erhöht. Weitere Einzelheiten sollen im zuständigen Fachausschuss dem Mobilitäts- und Straßenbauausschuss besprochen werden.</p>	Einstimmig beschlossen
39	Gemeinsamer Antrag der SPD und Bündnis 90/ Die Grünen	<p>Unterhalt Lichtzeichen und Beleuchtungsanlagen Seite 585 ff, Produkt 120.541.011 „Betrieb/Unterhalt von Kreisstraßen“ Sachkonto 5242 0100 „Unterhalt Lichtzeichen und Beleuchtungsanlagen“</p> <p>Erhöhung der o.g. Haushaltsstelle von 115.000 € auf 150.000 € (= + 35.000 €).</p> <p>Begründung: Im Rahmen Mobilitätswende sollen die Schaltungen von Lichtanlagen an Kreisstraßen mit dem Ziel der Optimierung für den Rad- und Fußverkehr überprüft und angepasst werden.</p> <p>Aussprache: Landrat Petruschke führte aus, dass es nur wenige Lichtzeichenanlagen an Kreisstraßen gebe. Die Anordnung der Schaltung der Lichtzeichenanlagen falle jedoch in die Zuständigkeit der Städte und Gemeinde. Der Kreis sei lediglich außerorts für die Beleuchtung der Fahrbahn zuständig. Die Thematik soll im Mobilitätsausschuss besprochen und gemeinsam mit den Städten und der Gemeinde geprüft werden. Die SPD Fraktion gibt zu Protokoll, dass es Zielsetzung sei, ein kreisweites Konzept zu entwickeln, der Kreis soll hierzu auf die Kommunen zugehen.</p>	Einstimmig beschlossen